



# 2012

## Ausbildungsangebot Zivilschutz Kanton Zürich

### Inhalt:

- **Kantonales Kurstableau**
  - Grundkurse, Zusatzkurse, Kaderkurse
  - Weiterbildungskurse "Neues Material"
  - Weiterbildungskurse
  - Periodische Anlagekontrollen (PAK)
- **Kursbeschreibungen**
- **Tableau Bundeskurse**
- **Organigramm Ausbildung**
- **Rekrutierung und Zuteilung von AdZS**
- **Aus dem Bereich Einsatz**
- **Was macht wer im AMZ Kanton Zürich**

### Seiten:

4 - 9  
4 - 6  
6  
7  
8 - 9  
10 - 39  
40  
41  
42  
43 - 44  
45 - 47



**Verteiler** (Versand im Juli 2011):

- Zivilschutzkommandanten des Kantons Zürich (ZS Kdt)
- Administrativstellen des Kantons Zürich (ZSSt L)
- BABS, GB Ausbildung (10 Expl.)
- Intern AMZ
- Weitere Interessenten nach Bedarf und Entscheid AMZ, C Ausb

**Download:**

- [www.amz.zh.ch](http://www.amz.zh.ch) (ab September 2011)

**Hinweis:**

Das Ausbildungsangebot richtet sich sowohl an männliche als auch an weibliche Interessierte. Im vorliegenden Dokument wird auf die zusätzliche Nennung der weiblichen Bezeichnung verzichtet.



## Vorwort

Sehr geehrte Zivilschutzkommandanten  
Sehr geehrte Leiterinnen und Leiter der Zivilschutzstellen  
Sehr geehrte Damen und Herren

Das vorliegende Ausbildungsangebot enthält die für das Jahr 2012 vorgesehenen Ausbildungskurse des Zivilschutzes. Sie erhalten als gebundene Broschüre das **Kantonale Kurstableau 2012, eine Kurzbeschreibung zu jedem kantonalen Kurs, das Tableau der Bundeskurse und ein Verzeichnis über die Tätigkeiten und Funktionen Ihrer Ansprechpersonen im Amt für Militär und Zivilschutz.**

Sie können somit Ihre Kader- und Spezialistenanwärter informieren, für die entsprechenden Kurse anmelden und die Personalplanung aktualisieren.

Zivilschutzorganisationen, welche bereits im nächsten Jahr mit neuem Material ausgerüstet werden, können ihre Kader in den **Weiterbildungskursen "Neues Material"** ausbilden lassen.

Im Weiteren informieren wir über die neue Praxis der **Zuteilung von Neurekrutierten**, über zu beachtende Punkt bei **Einsätzen zu Gunsten der Gemeinschaft**, über die Sicherstellung des **ZS Aufgebotes via ELZ**, über die Übung **"RIFORMA II"** und die einzuhaltenden Termine.

Wir hoffen, dass dieses Ausbildungsangebot mit den Informationen Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Zustimmung finden wird und wünschen Ihnen erfolgreiche Laufbahngespräche mit Ihren Kader- und Spezialistenanwärtern. Auf Ihre zahlreichen Anmeldungen Ihrer Zivilschutzangehörigen in Zusatz-, Kader- und Weiterbildungskursen freut sich unser Mitarbeiter der Ausbildungsadministration Herr Harry Holzer, (harry.holzer@amz.zh.ch).

Fragen beantworten Ihnen gerne die zuständigen Personen gemäss dem Anhang **"was macht wer im AMZ."**

**Amt für Militär und Zivilschutz**  
Abteilung Zivilschutz



## Kantonales Kurstableau

<b>Grundkurse (GK)</b>	<b>Kursbeschreibung</b>	<b>Datum</b>	<b>Ort</b>
GK für Betreuer 1	Seite 11	23.01. - 03.02.12	Andelfingen
GK für Betreuer 2		30.01. - 10.02.12	
GK für Betreuer 3		06.02. - 17.02.12	
GK für Betreuer 4		13.02. - 24.02.12	
GK für Betreuer 5		20.02. - 02.03.12	
GK für Betreuer 6		27.02. - 09.03.12	
GK für Betreuer 7		16.07. - 27.07.12	
GK für Betreuer 8		12.11. - 23.11.12	
GK für Betreuer 9		19.11. - 30.11.12	
GK für Betreuer 10		26.11. - 07.12.12	
GK für Betreuer 11		03.12. - 14.12.12	
GK für Pioniere 1	Seite 12	12.03. - 23.03.12	
GK für Pioniere 2		16.04. - 27.04.12	
GK für Pioniere 3		04.06. - 15.06.12	
GK für Pioniere 4		18.06. - 29.06.12	
GK für Pioniere 5		02.07. - 13.07.12	
GK für Pioniere 6		16.07. - 27.07.12	
GK für Pioniere 7		20.08. - 31.08.12	
GK für Pioniere 8		03.09. - 14.09.12	
GK für Pioniere 9		17.09. - 28.09.12	
GK für Pioniere 10		01.10. - 12.10.12	
GK für Pioniere 11		15.10. - 26.10.12	
GK für Pioniere 12		29.10. - 09.11.12	
GK für Stabsassistenten 1	Seite 13	23.01. - 03.02.12	
GK für Stabsassistenten 2		06.02. - 17.02.12	
GK für Stabsassistenten 3		20.02. - 02.03.12	
GK für Stabsassistenten 4		06.08. - 17.08.12	



<b>Zusatzkurse (ZK)</b>	<b>Kursbeschreibung</b>	<b>Datum</b>	<b>Ort</b>
ZK für Anlagewarte 1	Seite 14	16.04. - 20.04.12	Andelfingen
ZK für Anlagewarte 2		01.10. - 05.10.12	
ZK für Betreuungssanitäter 1	Seite 15	11.06. - 15.06.12	Zürich
ZK für Betreuungssanitäter 2		18.06. - 22.06.12	
ZK für Betreuungssanitäter 3		24.09. - 28.09.12	
ZK für Betreuungssanitäter 4		01.10. - 05.10.12	
ZK für Fouriergehilfen 1	Seite 16	08.05. - 10.05.12	Andelfingen
ZK für Fouriergehilfen 2		22.05. - 24.05.12	
ZK für KGS Spez 1	Seite 17	27.06. - 29.06.12	Andelfingen
ZK für Materialwarte 1	Seite 18	19.11. - 23.11.12	
ZK für Materialwarte 2		26.11. - 30.11.12	
ZK für Motorsägeführer 1	Seite 19	03.09. - 07.09.12	Kanton ZH
ZK für Motorsägeführer 2		08.10. - 12.10.12	
ZK für Pioniergerätewarte 1	Seite 20	19.11. - 23.11.12	Andelfingen
ZK für Pioniergerätewarte 2		26.11. - 30.11.12	
ZK für Zivilschutz-Fahrer	Seite 21	29.08. - 31.08.12	Afi / W'thur



<b>Kaderkurse (KK)</b>	<b>Kursbeschreibung</b>	<b>Datum</b>	<b>Ort</b>
KK für Feldweibel (C Log EI DAMT)	Seite 22	21.05. - 25.05.12	Andelfingen
KK für Fouriere 1 (C Log EI RVG)	Seite 23	07.05. - 11.05.12	
KK für Fouriere 2 (C Log EI RVG)		21.05. - 25.05.12	
KK für Gruppenführer Anlage 1	Seite 24	12.04. - 20.04.12	
KK für Gruppenführer Anlage 2		27.09. - 05.10.12	
KK für Gruppenführer Betreuung 1	Seite 25	19.03. - 23.03.12	
KK für Gruppenführer Betreuung 2		26.03. - 30.03.12	
KK für Gruppenführer Betreuung 3		16.04. - 20.04.12	
KK für Gruppenführer Material	Seite 26	10.12. - 14.12.12	
KK für Gruppenführer Unterstützung 1	Seite 27	19.03. - 23.03.12	
KK für Gruppenführer Unterstützung 2		25.06. - 29.06.12	
KK für Gruppenführer Unterstützung 3		09.07. - 13.07.12	
KK für Gruppenführer Unterstützung 4		24.09. - 28.09.12	
KK für Gruppenführer Unterstützung 5		08.10. - 12.10.12	
KK für Gruppenführer Unterstützung 6		22.10. - 26.10.12	
KK für Gruppenführer Unterstützung 7		05.11. - 09.11.12	
KK für Küchenchefs 1	Seite 28	06.02. - 10.02.12	Thun
KK für Küchenchefs 2		27.08. - 31.08.12	
KK für Küchenchefs 3		17.09. - 21.09.12	
KK für Zugführer Betreuung 1	Seite 29	27.08. - 31.08.12	Andelfingen
KK für Zugführer Betreuung 2		03.09. - 07.09.12	
KK für Zugführer Betreuung 3		10.09. - 14.09.12	
KK für Zugführer Unterstützung 1	Seite 30	07.05. - 11.05.12	
KK für Zugführer Unterstützung 2		21.05. - 25.05.12	

<b>Weiterbildungskurse (WBK) neues Material</b>	<b>Kursbeschreibung</b>	<b>Datum</b>	<b>Ort</b>
WBK für Grfhr und Zfhr Ustü 1	Seite 31	24.01. – 25.01.12	Andelfingen
WBK für Grfhr und Zfhr Ustü 2		26.01. – 27.01.12	
WBK für Grfhr und Zfhr Ustü 3		31.01. – 01.02.12	
WBK für Grfhr und Zfhr Ustü 4		02.02. – 03.02.12	
WBK für Grfhr und Zfhr Ustü 5		07.02. – 08.02.12	
WBK für Grfhr und Zfhr Ustü 6		09.02. – 10.02.12	
WBK für Grfhr und Zfhr Ustü 7		27.03. – 28.03.12	
WBK für Grfhr und Zfhr Ustü 8		29.03. – 30.03.12	
WBK für Grfhr Mat und Pi Gtw 1	Seite 32	03.07. – 04.07.12	
WBK für Grfhr Mat und Pi Gtw 2		05.07. – 06.07.12	
WBK für Grfhr Mat und Pi Gtw 3		09.07. – 10.07.12	
WBK für Grfhr Mat und Pi Gtw 4		11.07. – 12.07.12	
WBK für Grfhr Mat und Pi Gtw 5		30.07. – 31.07.12	
WBK für Grfhr Mat und Pi Gtw 6		27.08. – 28.08.12	
WBK für Grfhr Mat und Pi Gtw 7		29.08. – 30.08.12	



<b>Weiterbildungskurse (WBK)</b>		<b>Kursbe- schrei- bung</b>	<b>Datum</b>	<b>Ort</b>
WBK für Ausbildungsverantwortliche der ZSO		Seite 36	18.04. - 19.04.12	Andelfingen
WBK für Einsatzleiter der ZSO		Seite 37	04.07. - 05.07.12	
WBK für Einsatzleiter Zivilschutz Front 1		Seite 38	28.11.12	
WBK für Einsatzleiter Zivilschutz Front 2			29.11.12	
WBK für Feldweibel 1		Seite 33	21.03. - 23.03.12	
WBK für Feldweibel 2			25.04. - 27.04.12	
WBK für Feldweibel 3			13.06. - 15.06.12	
WBK für Feldweibel 4			27.06. - 29.06.12	
WBK für Feldweibel 5			11.07. - 13.07.12	
WBK für Feldweibel 6			25.07. - 27.07.12	
WBK für Feldweibel 7			29.08. - 31.08.12	
WBK für Feldweibel 8			12.09. - 14.09.12	
WBK für Feldweibel 9			26.09. - 28.09.12	
WBK für Feldweibel 10			10.10. - 12.10.12	
WBK für Feldweibel 11			24.10. - 26.10.12	
WBK für Feldweibel 12			07.11. - 09.11.12	
WBK für Chefs Telematik (Erfa-Rapport für End- geräteausbilder POLYCOM der ZSO)		Seite 35	14.11.12	
WBK für Materi- alwarte ( Materialverant- wortliche der ZSO)	Bezirke: Bülach, Dielsdorf, Dietikon	Seite 34	04.01.12	
	Bezirke: Andelfingen, Hinwil, Pfäffikon, Winterthur		05.01.12	
	Bezirke: Affoltern, Horgen, Meilen, Uster		06.01.12	
WBK 1 für Zivilschutzkom- mandanten	Bezirke: Andelfingen, Bülach, Dielsdorf, Dietikon, Winterthur, Zürich		13.01.12	
WBK 1 für Zivilschutzkom- mandanten	Bezirke: Affoltern, Horgen, Uster, Meilen, Pfäffikon, Hinwil		16.01.12	
WBK 2 für Zivil- schutzkomman- danten und Stellvertreter	Bezirke: Bülach, Dielsdorf, Dietikon		22.08.12	
WBK 2 für Zivil- schutzkomman- danten und Stellvertreter	Bezirke: Andelfingen, Hinwil, Pfäffikon, Winterthur, Zürich		23.08.12	
WBK 2 für Zivil- schutzkomman- danten und Stellvertreter	Bezirke: Affoltern, Horgen, Meilen, Uster		24.08.12	



## Periodische Anlagekontrolle (PAK)

(Wiederholungskurs unter kantonaler Leitung; Kursbeschreibung: Seite 39)

ZSO	Datum	Ort	
Bassersdorf	17. Jan 12	Breitstrasse 255, Bassersdorf	KP I
BÜLACH, Hochfelden, Höri	18. Jan 12	Mettmenrietstrasse 20, Bülach	BSA I/Pflege SR
Region Meilen	19. Jan 12	Wampflenstrasse 7, Meilen	BSA I
Zollikon	20. Jan 12	Langwattstrasse 46, Zollikon	BSA I
MÄNNEDORF, Uetikon am See	24. Jan 12	Bergstrasse 108, Uetikon am See	KP II
Limmattal-Süd	25. Jan 12	Weihermattstrasse 60, Urdorf	San Hist
THALWIL, Oberrieden	26. Jan 12	Rudishaldenstrasse 5, Thalwil	KPI/BSAI
	27. Jan 12	Bergstrasse 3, Thalwil	GUP/QKP
Rafzerfeld	7. Feb 12	Tannewäg 6, Rafz	BSA II*/KP ZGO
	8. Feb 12	Bauelenzelgstrasse 25, Eglisau	BSA II
Horgen	9. Feb 12	Waldeggstrasse 3, Horgen	BSA I/QKP/KP ZBF
	10. Feb 12	Wührenbach, Horgenberg, Horgen	BSA II
GLATTFELDEN, Stadel-Weiach	21. Feb 12	Buechenstrasse 6, Stadel	KP II/BSA II
Hinwil	22. Feb 12	Wihaldenstrasse, Hinwil	KP I/KP ZBF
Fällanden	23. Feb 12	Benglenstrasse 17, Fällanden	KP I
Region Dietikon	24. Feb 12	Bohnackerstrasse 7, Dietikon	San Hist
Zürich	8. Mai 12	Imbisbühlstr. n 80, Zürich	BSA I / QKP
	9. Mai 12	Maienstr. G ü 8, Zürich	BSA I / QKP
	10. Mai 12	Kolbenacker h 28, Zürich	BSA I / QKP
	11. Mai 12	Aegertenstr. g ü 16, Zürich	BSA I / QKP
Volketswil	22. Mai 12	Zentralstrasse 20, Volketswil	BSA II*
Wädenswil-Schönenberg-Hütten	23. Mai 12	Wädenswilerstrasse 7, Schönenberg	BSA II
Region Dübendorf	24. Mai 12	Usterstrasse 111, Dübendorf	Gesch San Stelle
	25. Mai 12	Hermikonstrasse 68, Dübendorf	BSA I/QKP
Tösstal	26. Jun 12	Feldstrasse 2, Turbenthal	KP II/BSA I
	27. Jun 12	Zentrum Rikon, Zell	KP II/BSA II*/Pflege SR
Opfikon	28. Jun 12	Lättenwiesenstrasse, Opfikon	BSA II*/QKP
Sihltal	29. Jun 12	Kopfhholzstrasse 2, Adliswil	BSA I/QKP/BI KP
Zürich	3. Jul 12	Hirschwiesenstr. 12, Zürich	BSA I / Pflege SR / QKP
	4. Jul 12	Im Trichtisal 3, Zürich	BSA I / Pflege SR / QKP
	5. Jul 12	Heilighüsli h 18, Zürich	KP I Sek
	6. Jul 12	Bederstr. g ü 119, Zürich	KP I Sek
RÜTI, Dürnten, Bubikon	28. Aug 12	Nauenstrasse 46, Dürnten	BSA II*
	29. Aug 12	Schleipfiweg 6, Rüti	BSA I
Kanton Zürich	30. Aug 12	Oberhau, Flughafen	BSA I



## Periodische Anlagekontrolle (PAK); Fortsetzung

ZSO	Datum	Ort	
Zürich	11. Sep 12	Riedhofstr. N 80, Zürich	KP I Sek
	12. Sep 12	Hüttenkopfstr. b 74, Zürich	KP I Sek
	13. Sep 12	Fritschistr. g ü 7, Zürich	KP I Sek
	14. Sep 12	Berneggweg b 3, Zürich	KP I Sek
	23. Okt 12	Herrenbergstr. g ü 9, Zürich	KP I Sek
	24. Okt 12	Brunastr. 6, Zürich	KP I Sek / ZGO
	25. Okt 12	Minervastr. g ü 51, Zürich	KP I Sek
	26. Okt 12	Kalchbühlstr. g ü 110, Zürich	KP I Sek
Winterthur und Umgebung	6. Nov 12	Steigstrasse 51, Winterthur	BSA I/QKP/Sek 2
	7. Nov 12	Seenerstrasse 193, Winterthur	KP I/BSA I/Sek5
	8. Nov 12	Museumstrasse, Winterthur	BSA I Sek 1/QKP
	9. Nov 12	Kirchhügelstr. 5 Altersheim, Seuzach	BSA I



## Kursbeschreibungen

Inhalt:

	Seite
Grundkurs für Betreuer	11
Grundkurs für Pioniere	12
Grundkurs für Stabsassistenten	13
Zusatzkurs für Anlagewarte	14
Zusatzkurs für Betreuungssanitäter	15
Zusatzkurs für Fouriergehilfen	16
Zusatzkurs für Kulturgüterschutzspezialisten	17
Zusatzkurs für Materialwarte	18
Zusatzkurs für Motorsägeführer	19
Zusatzkurs für Pioniergerätewarte	20
Zusatzkurs für Zivilschutz Fahrer	21
Kaderkurs für Feldweibel	22
Kaderkurs für Fouriere	23
Kaderkurs für Gruppenführer Anlage	24
Kaderkurs für Gruppenführer Betreuung	25
Kaderkurs für Gruppenführer Material	26
Kaderkurs für Gruppenführer Unterstützung	27
Kaderkurs für Küchenchefs	28
Kaderkurs für Zugführer Betreuung	29
Kaderkurs für Zugführer Unterstützung	30
Weiterbildungskurs (neues Mat) für Gruppen- und Zugführer Unterstützung	31
Weiterbildungskurs (neues Mat) für Grfhr Material und Pioniergerätewarte	32
Weiterbildungskurs für Feldweibel	33
Weiterbildungskurs für Materialverantwortliche der ZSO	34
Weiterbildungskurs für Chefs Telematik (Endgeräte-Ausbilder)	35
Weiterbildungskurs für Ausbildungsverantwortliche der ZSO	36
Weiterbildungskurs für Einsatzleiter der ZSO	37
Weiterbildungskurs für Einsatzleiter Zivilschutz Front	38
Wiederholungskurs "Periodische Anlagekontrolle (PAK)"	39



**Kursbeschreibung**  
**Grundkurs für Betreuer**  
**(GK Betreu)**

Kursverantwortung:

Christoph Kolb, christoph.kolb@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstruktor

Kursort: Andelfingen / Zürich

Dauer: 2 Wochen

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die als Betreuer eingeteilt und nicht der Personalreserve zugeteilt sind.

Ziele:

Die Teilnehmenden können

- Nothilfe, inkl. CPR, leisten
- bei einer Aufnahme von evakuierten und gefährdeten Personen mithelfen
- bei der Betreuung gefährdeter, schutz- und hilfsbedürftiger Personen mithelfen
- Menschen in Gefahr beistehen, andere zur Selbsthilfe anleiten
- Menschen mit einer Behinderung beistehen
- einfache Pflegeaufgaben unter Anleitung fachgerecht übernehmen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- den Ablauf einer Evakuierung
- die Besonderheiten (Glauben und Kulturen) in der Betreuung

Themen:

- Nothilfe, inkl. CPR
- Einführung in die Betreuung
- Übernahme gefährdeter Personen
- die Betreuungsstelle
- Menschen mit einer Behinderung
- Besonderheiten in der Betreuung (Vorurteile, Glauben und Kulturen)
- Pflege von Patienten (Körperpflege, Verpflegung, Lagern im Krankbett)
- Praktikum im Altersheim



**Kursbeschreibung**  
**Grundkurs für Pioniere**  
**(GK Pi)**

Kursverantwortung:

Thomas Stettler, thomas.stettler@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor

Kursort: Andelfingen / Winterthur

Dauer: 2 Wochen

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die als Pioniere eingeteilt und nicht der Personalreserve zugeteilt sind.

Hinweise: Handwerkliches Geschick, körperliche Belastbarkeit und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- Nothilfe, inkl. CPR, leisten
- die Geräte der Unterstützungsformationen im Einsatz und unter erschwerten Bedingungen rasch und sicher einsetzen
- sich bei einem Einsatz richtig verhalten (eigene Sicherheit, Schadenplatzorganisation)
- die ihm übertragenen Arbeiten selbstständig oder im Team zweckmässig und wirkungsvoll ausführen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- das Einsatzkonzept der Unterstützungsformationen
- den Einsatzablauf und die Schadenplatzorganisation

Themen:

- Nothilfe, inkl. CPR
- Material- und Gerätekenntnisse (Holz-, Beton- und Stahlbearbeitungsgeräte, Beleuchtungsmaterial)
- Schadenplatzorganisation
- Ablauf eines Einsatzes
- Notinstandstellungen
- Notreparaturen
- Sicherungsarbeiten (Hochwasser, Trümmerfeld, etc.)
- Erstellen von Hilfskonstruktionen



**Kursbeschreibung**  
**Grundkurs für Stabsassistenten**  
**(GK Stabsass)**

Kursverantwortung:

Markus Wannner, markus.wannner@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 2 Wochen

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die als Stabsassistenten eingeteilt und nicht der Personalreserve zugeteilt sind.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- Nothilfe, inkl. CPR, leisten
- Darstellungen (Tabellen, Übersichten) mit verschiedenen Mitteln erstellen und nachführen
- den Betrieb des Lagezentrums sicherstellen
- am Führungsstandort das Lagebild erstellen
- Verbindungsnetze (Telefon, Funk) erstellen, betreiben, unterhalten
- die Alarmierung sicherstellen
- Unterstützung im Bereich Information leisten

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- die Einsatzmöglichkeiten der Führungsunterstützung im Katastrophenfall
- den Auftrag der Partner im Bevölkerungsschutz

Themen:

- Nothilfe, inkl. CPR
- Kenntnisse der Schadenplatzorganisation und der Partner im Bevölkerungsschutz
- Kartenkunde, Orientierungslauf
- Telematik, Funk, Leitungsbau
- Behelf Sachbereich Lage (BELA)
- Organisation Führungs- und Lagezentrum
- Organisation und Bewältigung besonderer und ausserordentlicher Lagen
- Alarmierung
- Fallbeispiele



**Kursbeschreibung**  
**Zusatzkurs für Anlagewarte**  
**(ZK Anlw)**

Kursverantwortung:

Markus Wanner, markus.wanner@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstruktor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, welche für den technischen Unterhalt, die Inbetriebsetzung und den Betrieb einer Zivilschutzanlage oder eines Schutzraumes mit Notstromeinrichtung vorgesehen sind und einen Grundkurs absolviert haben.

Hinweis: ***Der Teilnehmer hat sich über eine technische Grundausbildung, vorzugsweise in den Bereichen Mechanik, Sanitär oder Elektro auszuweisen.***

Ziele: Die Teilnehmenden können

- eine TWO-Anlage, sowie technisch komplexere Anlagen anhand einer Massnahmenliste selbständig in Betrieb nehmen
- Unterhaltsarbeiten gemäss UCL sowie einfachere Reparaturen selbständig ausführen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- die Verantwortlichkeiten der Anlagegruppe für den Betrieb und den Unterhalt der Zivilschutzanlagen
- über die Anforderungen an die Schutzbauten und die Möglichkeiten der technischen Installationen

Themen:

- Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Anlagegruppe
- Schutzbauten
- Aufgaben und Schutzangebot
- Technische Anlagedokumentation und Unterhaltskonzept
- Technische Grundlagen und Komponenten
- Inbetriebnahme und Unterhaltsarbeiten in den Bereichen: Lüftung, Notstromversorgung, Sanitär.



**Kursbeschreibung**  
**Zusatzkurs für Betreuungssanitäter**  
**(ZK Betreu San)**

Kursverantwortung:

Susanne Grond, sgrond@bluewin.ch, nebenamtliche Zivilschutzinstructorin

Kursort: Zürich

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die den Grundkurs für Betreuer (GK) absolviert haben und für die Zusatzausbildung zum Betreuungssanitäter vorgesehen sind.

Hinweis: Die Zusatzausbildung zum Betreuungssanitäter wird in einer Sanitätsstelle und einem Pflegezentrum der Stadt Zürich durchgeführt.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- Grundpflegekenntnisse unter Anleitung von Fachpersonal anwenden
- die Grundpflege und die Tagesbetreuung der Patienten unterstützen und das Fachpflegepersonal entlasten
- Menschen mit Einschränkungen oder Behinderungen betreuen
- den Pflegealltag in einem Heim erleben
- mit dipl. Pflegepersonal im Sinne des Unterstützungsauftrages zu Gunsten der Partner zusammenarbeiten

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- die Umsetzung von Verordnungen und Fachanweisungen im Pflegebereich

Themen:

- Pflegealltag in einem Heim
- Grundpflegekenntnisse, Mithilfe in der Grundpflege
- Patientenausflug
- Betreuung von Menschen mit Einschränkungen oder Behinderungen
- Zusammenarbeit mit dipl. Pflegepersonal
- Rapportwesen
- Aufnahme und Umsetzungen von Verordnungen im Pflegebereich



**Kursbeschreibung**  
**Zusatzkurs für Fouriergehilfen**  
**(ZK Four Geh)**

Kursverantwortung:

Christoph Kolb, christoph.kolb@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 3 Tage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtiger, der als Fouriergehilfe vorgesehen ist und einen Grundkurs absolviert hat.

Hinweise: Person mit einem Flair für Büroarbeiten, Zahlen und Computeranwendung (Abrechnung mit OM Rf).

Ziele: Die Teilnehmenden können

- den Fourier wirkungsvoll unterstützen und vertreten
- selbständig eine Abrechnung abschliessen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- die Aufgaben der Logistik im Bevölkerungsschutz

Themen:

- Die Logistik im Bevölkerungsschutz
- Die Aufgaben des Fouriergehilfen
- Ernährungs- und Hygienegrundsätze
- Verpflegungsplanung, Kostenberechnung
- Rekognoszieren
- administrative Einrückungsarbeiten
- besondere Ereignisse
- Verpflegungsabrechnung
- Gesamtabrechnung



## **Kursbeschreibung**

# **Zusatzkurs für Kulturgüterschutzspezialisten (KGS Spez)**

Kursverantwortung:

Urs Kohler, urs.kohler@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor,

Kursort: Andelfingen

Dauer: 3 Tage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die als Kulturgüterschutzspezialist vorgesehen sind und einen Grundkurs absolviert haben.

Hinweise: Zivilschutzangehörige, die mit den kulturellen Werten der Gemeinde vertraut sind und/oder motiviert sind die Kulturgüter in der Kirchgemeinde, im Kloster, im Museum, in der Bibliothek, im Archiv usw. zu schützen.

Ziele:

Die Teilnehmenden können

- den Chef Kulturgüterschutz tatkräftig unterstützen
- die Aufgaben als KGS-Spezialist wahrnehmen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- die Grundlagen des Kulturgüterschutzes
- Definition und Bedeutung von Kultur und Kulturgütern
- Rechtsgrundlagen, Aufgaben, Organisation
- das Personal im Kulturgüterschutz
- das Pflichtenheft des KGS-Spezialisten
- KGS: Einsatzplanung, Evakuationsplanung
- Schutzräume für Kulturgüter
- Sicherstellungsdokumentation (SSD)
- Kurzdokumentation

Themen:

- Übersicht über den Kulturgüterschutz
- Definition und Bedeutung von Kultur und Kulturgütern
- Rechtsgrundlagen / Aufgaben / Organisation
- das Personal im Kulturgüterschutz
- das Pflichtenheft des KGS-Spezialisten
- Einsatzplanung (EP) und Evakuationsplanung
- Schutzräume für Kulturgüter
- Sicherstellungsdokumentation (SSD)
- Kurzdokumentation



**Kursbeschreibung**  
**Zusatzkurs für Materialwarte**  
**(ZK Matw)**

Kursverantwortung:

Roland Tribelhorn, roland.tribelhorn@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstruktor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtiger, der für das Retablieren und Wartung des Zivilschutzmaterials vorgesehen ist.

Voraussetzung:

- berufliche Ausbildung in technischer Richtung
- technisches Geschick

Ziele:

Die Teilnehmenden können

- im Einsatz die korrekte Handhabung der Geräte und Werkzeuge sowie die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften überwachen
- die Geräte und Werkzeuge warten
- die in ihrer Kompetenz liegenden Reparaturen ausführen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- die Organisation und die Ansprechpartner im Sachbereich Unterstützung im Bevölkerungsschutz Kt. Zürich
- die Art ihres Einsatzes als Materialwart

Themen:

- Praktische Wartungs-, Unterhalts- und Reparaturarbeiten an den gemäss Materialliste zugeteilten Geräten des Unterstützungszuges
- Bedienung, Wartungs- und Unterhaltsarbeiten an den Motorspritzen des Zivilschutzes (Typ 1) und der Feuerwehr (Typ 2)
- Festigung der Gerätehandhabung im Einsatz
- Sicherheitsvorschriften im Einsatz



**Kursbeschreibung**  
**Zusatzkurs für Motorsägeführer**  
**(ZK Motsägfh)**

Kursverantwortung:

Thomas Stettler, thomas.stettler@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstruktor

Kursort: gemäss Waldwirtschaft Schweiz (WVS, Dachorg. Waldbesitzer)

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Pioniere, welche im Zivilschutz, privat oder von Berufes wegen unter Einhaltung der Regeln der Arbeitssicherheit, Bäume unter einfachen Verhältnissen fällen und aufarbeiten wollen.  
Durch den ZS Kdt persönlich auserlesene Pioniere, welche den Grundkurs nach 2004 erfolgreich abgeschlossen und noch keine WVS - Kurse besucht haben.

Hinweise:

- Kursbezeichnung WVS: Grundlagen der Holzhauerei; (Modul E28) nähere Angaben unter [www.wvs.ch](http://www.wvs.ch);
- Der Kurs wird durch Instruktoren der WVS durchgeführt;
- Die Teilnehmerzahl ist auf max. 12 Teilnehmer beschränkt;
- Der Kurs wird mit einer Kompetenzprüfung abgeschlossen;
- Die Teilnehmer nehmen ZS-eigene Benzinkettensägen (inkl. Werkzeugtasche mit 2 Ersatzketten), Treibstoff, passende Schnittschutzhosen und die persönliche Einsatzbekleidung mit.

Ziele:

Die Teilnehmenden können

- die Regeln der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes umsetzen
- die Grundregeln der Holzerei unter einfachen Verhältnissen praxisbezogen anwenden
- die Motorsäge und das benötigte Handwerkzeug fachgerecht einsetzen und unterhalten.

Themen:

- Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz
- Fällen von Bäumen, verschiedene Fällschnitte
- Aufrüsten, verschiedene Trennschnitte
- Kettenunterhalt
- Kompetenzprüfung



**Kursbeschreibung**  
**Zusatzkurs für Pioniergerätewarte**  
**(ZK Pi Gtw)**

Kursverantwortung:

Roland Tribelhorn, roland.tribelhorn@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstruktor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Pionier, der für den Unterhalt und die Notreparaturen der Geräte des Unterstützungszuges vorgesehen ist.

Voraussetzung:

- berufliche Ausbildung in technischer Richtung
- technisches Geschick

Ziele:

Die Teilnehmenden können

- im Einsatz die korrekte Handhabung der Geräte und Werkzeuge sowie die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften überwachen
- die Geräte und Werkzeuge warten
- die in ihrer Kompetenz liegenden Reparaturen ausführen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- die Organisation und die Ansprechpartner im Sachbereich Unterstützung im Bevölkerungsschutz Kt. Zürich
- die Art ihres Einsatzes als Materialwart

Themen:

- Praktische Wartungs-, Unterhalts- und Reparaturarbeiten an den gemäss Materialliste zugeteilten Geräten des Unterstützungszuges
- Bedienung, Wartungs- und Unterhaltsarbeiten an den Motorspritzen des Zivilschutzes (Typ 1) und der Feuerwehr (Typ 2)
- Festigung der Gerätehandhabung im Einsatz
- Sicherheitsvorschriften im Einsatz



**Kursbeschreibung**  
**Zusatzkurs für Zivilschutz Fahrer**  
**(ZK ZS Fhr)**

Kursverantwortung:

Martin Erb, martin.erb@win.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor der Stadt Winterthur

Kursort: Andelfingen und Winterthur

Dauer: 3 Tage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtiger, der als Motorfahrer vorgesehen ist und einen Grundkurs absolviert hat.

Hinweise: Die Teilnehmenden müssen im Besitze eines gültigen Führerscheins sein.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- Zivilschutz-Fahrzeuge und Anhänger selbständig und korrekt übernehmen und abgeben
- Zivilschutz-Fahrzeuge und Anhänger sicher führen und bedienen
- Sich in Unfallsituationen korrekt verhalten.

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- Die geltenden Gesetze und Weisungen
- Die relevanten technischen Daten der Fahrzeuge und Anhänger

Themen:

- Grundlagen (Vorschriften, Ausweiskategorien, Sicherheit)
- Fahrzeugkenntnisse
- Fahrzeugübernahme und -Abgabe
- Fahrtraining, Manövrieren, Zeichengebung
- Verhalten bei Unfall
- Kartenkunde
- Parcours mit Postenarbeit
- Grossparkdienst



### **Kursbeschreibung**

## **Kaderkurs für Feldweibel**

### **(KK Fw)**

### **Kaderkurs für Chefs logistisches Element Dienstbetrieb, Anlagen, Material, Transport (C Log EI DAMT)**

Kursverantwortung:

Thomas Stettler, thomas.stettler@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtiger, der eine Ausbildung zum Gruppenführer (Grfhr Ustü, Grfhr Betreu) erfolgreich absolviert hat. Motivierte Person mit Führungs- und Organisationstalent, die bereit ist, Dienstleistungen in den Vordergrund zu stellen.

Hinweise: Innerhalb von 12 Monaten haben die Feldweibel einen WBK anlässlich eines Grundkurses für Pioniere von 3 Tagen zu absolvieren.

Während des Kurses wird der Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Je nach Ergebnis entscheidet die Kursleitung über eine evtl. vorzeitige Entlassung aus dem Kurs.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- die Infrastruktur für einen Dienstanlass vorbereiten und deren Betrieb sicherstellen
- den Dienstbetrieb bei längeren Einsätzen in- und ausserhalb der ZSO planen, organisieren und leiten
- eine Transportzentrale einrichten und Fahrzeuge organisieren
- den Unterhalt der Schutzanlagen planen und organisieren
- die Instandhaltung des Materials planen und organisieren
- Absprachen vorbereiten und durchführen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- Mittel und Möglichkeiten der Zivilschutzorganisationen und des Bevölkerungsschutzes

Themen:

- Zivilschutz-Allgemeinwissen
- Anforderungen an den Dienstbetrieb
- Personalführung
- Vorbereiten und Durchführen von Ausbildungslektionen
- Anlagekenntnisse
- Planung und Organisation Dienstbetrieb, Abspracherapport



**Kursbeschreibung**

**Kaderkurs für Fouriere**

**(KK Four)**

**Kaderkurs für Chefs logistisches Element Rechnungsführung, Versorgung, Güterbeschaffung (C Log El RVG)**

Kursverantwortung:

Christoph Kolb, christoph.kolb@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstruktor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtiger, der als Fourier für die Führung und Koordination der Sachbereiche Rechnungsführung, Verpflegung, Güterbeschaffung (RVG) einer Zivilschutzorganisation vorgesehen ist und eine Ausbildung zum Gruppenführer erfolgreich absolviert hat

Hinweise: Person mit einer kaufmännischen Ausbildung und einem Flair für Zahlen und Computeranwendung (Abrechnung mit OM Rf).

Während des Kurses wird der Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Je nach Ergebnis entscheidet die Kursleitung über eine evtl. vorzeitige Entlassung aus dem Kurs.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- die Rechnungsführung bei Dienstleistungen des Zivilschutzes sicherstellen
- die Verpflegung organisieren

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- die Aufgaben der Logistik im Bevölkerungsschutz

Themen:

- Die Logistik im Bevölkerungsschutz
- Die Aufgaben des Fouriers
- Personalführung
- Ernährungs- und Hygienegrundsätze
- Verpflegungsplanung, Kostenberechnung
- Rekognoszieren
- administrative Einrückungsarbeiten
- Speisezubereitung und –abgabe
- besondere Ereignisse
- Verpflegungsabrechnung
- Abschlussarbeiten, Gesamtabrechnung



### **Kursbeschreibung**

## **Kaderkurs für Gruppenführer Anlage (KK Grfhr Anl)**

Kursverantwortung:

Markus Wanner, markus.wanner@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor

Kursort: Andelfingen

Dauer: **7 Tage**

Zielpublikum: Anlagewart, der für die Funktion Gruppenführer Anlage vorgesehen ist.

Hinweis: Während des Kurses wird der Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Je nach Ergebnis entscheidet die Kursleitung über eine evtl. vorzeitige Entlassung aus dem Kurs.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- die Inbetriebsetzungs- und Unterhaltscheckliste ihrer Anlage erstellen und mit der Anlagegruppe anwenden
- die Unterhaltsarbeiten zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Anlage planen, leiten und überwachen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- die Verantwortlichkeiten der Anlagegruppe für den Betrieb der Anlage sowie den Unterhalt in Friedenszeiten

Themen:

- Repetition und Anwendung von Grundwissen aus den Fachbereichen Lüftung, Sanitär und Notstromversorgung
- Führung und Ausbildung:
  - Auftragsanalyse
  - Organisieren und Auftragserteilung
  - Ausbildungsmethodik
  - Vorbereitung und Durchführung von Fachlektionen
- Sachbearbeitung der technischen Anlagedokumentation
- Übung: Bereitstellen und Retablieren einer Zivilschutzanlage



### **Kursbeschreibung**

## **Kaderkurs für Gruppenführer Betreuung (KK Grfhr Betreu)**

Kursverantwortung:

Urs Kohler, urs.kohler@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstruktor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum:

- Schutzdienstpflichtige, die als **Gruppenführer Betreuung** vorgesehen sind und den Grundkurs für Betreuer absolviert haben.
- Schutzdienstpflichtige, die als **Gruppenführer Betreuungssanität** vorgesehen sind und den Zusatzkurs Betreuungssanitäter absolviert haben.

Hinweis: Während des Kurses wird der Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Je nach Ergebnis entscheidet die Kursleitung über eine evtl. vorzeitige Entlassung aus dem Kurs.

Ziele:

Die Teilnehmenden können

- seine Betreuungsgruppe führen und bei der Aus- und Weiterbildung seiner unterstellten Betreuer mithelfen
- die Aufnahme von evakuierten und gefährdeten Personen mit der Betreuungsgruppe planen
- die Betreuung gefährdeter, schutz- und hilfsbedürftiger Personen mit der Betreuungsgruppe unterstützen
- mit der Betreuungsgruppe Menschen mit einer Behinderung beistehen
- mit seiner Betreuungsgruppe einfache Aufgaben im Bereich der Pflege unter Anleitung fachgerecht übernehmen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- die Mithilfe bei einer Evakuierung von gefährdeten Personen

Themen:

- Überprüfung Soll-Wissen
- Aufgaben und Stellung des Gruppenführers Betreuung
- Vorbereitung und Durchführung von Ausbildungslektionen
- Führung
- Evakuierung gefährdeter Personen
- Planen und Führen einer Betreuungsstelle in einer Zivilschutzanlage (BSA / San Po) und in einem zivilen Gebäude
- Fachgebiet Logistik



**Kursbeschreibung**

**Kaderkurs für Gruppenführer Material  
(KK Grfhr Mat)**

Kursverantwortung:

Gerhard Jauner, gerhard.jauner@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Materialwart oder Pioniergerätewart, der für die Funktion Gruppenführer Material vorgesehen ist.

Hinweis: Während des Kurses wird der Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Je nach Ergebnis entscheidet die Kursleitung über eine evtl. vorzeitige Entlassung aus dem Kurs.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- das Material entgegennehmen, inventarisieren, lagern, instand halten, konservieren und entsorgen
- das Material bereitstellen und zurück nehmen
- Kader und Mannschaft bei der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft unterstützen
- das Technische Handbuch Material (THM) an die regionalen/kommunalen Bedürfnisse anpassen
- die Arbeitssicherheit einhalten

Themen:

- Grundlagen (Technisches Handbuch Material / Arbeitssicherheit)
- Lagerung des ZS Materials
- Zivilschutzmaterial (ohne Material des Unterstützungszuges) im Einsatz erleben
- Betriebsbereitschaft, Instandhaltung, Reparatur
- Materialbereitstellung
- Parkdienst
- Konservierung von Geräten und Material
- Administration (Meldewesen, Instandhaltungsschecklisten)



### **Kursbeschreibung**

## **Kaderkurs für Gruppenführer Unterstützung (KK Grfhr Ustü)**

Kursverantwortung:

Thomas Stettler, thomas.stettler@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstruktor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die als Gruppenführer Unterstützung vorgesehen sind und den Grundkurs für Pioniere absolviert haben

Hinweise: Während des Kurses wird der Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Je nach Ergebnis entscheidet die Kursleitung über eine evtl. vorzeitige Entlassung aus dem Kurs.

Die Kurse 2 bis 5 werden als Test parallel mit Grundkursen für Pioniere durchgeführt.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- die Pioniere im Einsatz führen
- die Aus- und Weiterbildung einer Gruppe vorbereiten und durchführen
- die Einsatztaktik und die Befehlsgebung stufengerecht und zweckmässig anwenden
- die Mittel und die Möglichkeiten im Fachgebiet Unterstützung beurteilen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- Mittel und Arbeitsweise möglicher Partner im Einsatz
- Grundlagen des Bevölkerungsschutzes

Themen:

- Überprüfung Soll-Wissen
- Aufgaben und Stellung des Gruppenführers Unterstützung
- Vorbereitung und Durchführung von Ausbildungslektionen
- Personalführung
- Einsatzautomatismen im Einsatz
- Vorbereitung und Durchführung von Übungen
- Material- und Gerätekenntnis



### **Kursbeschreibung**

## **Kaderkurs für Küchenchefs (KK Kü C)**

Kursadministrator:

Harry Holzer, [harry.holzer@amz.zh.ch](mailto:harry.holzer@amz.zh.ch), 052 304 21 01

Kursort: Thun

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Abgeschlossene Berufslehre als Koch oder Metzger, Bäcker, Konditor mit Kocherfahrung in einer Gastronomieküche, der für die Funktion Küchenchef vorgesehen ist und eine Grundausbildung absolviert hat.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- die Arbeiten in der Küche planen und leiten
- Mitarbeiter in der Küche führen
- Küchen beurteilen und daraus die Konsequenzen für die Arbeitsorganisation ableiten
- die Übernahme und Rückgabe einer Küche selbständig durchführen
- einen Verpflegungsplan lage- und bedarfsgerecht anpassen
- den Einkauf und die Übernahme der Lebensmittel planen und durchführen
- die geltenden Hygiene-, Umwelt- und Sicherheitsvorschriften in der Zivilschutzküche anwenden und durchsetzen
- in den Küchen der Schutzanlagen oder mit behelfsmässigen Mitteln (unter erschwerten Bedingungen) Mahlzeiten für eine grössere Anzahl Personen zubereiten
- die Verpflegungsverteilung und den Verpflegungsrückschub selbständig organisieren

Themen:

- Grund- und Fachkenntnisse des Küchenchefs (Grundlagen / Aufgaben und Stellung des Kü C / das Verpflegungswesen im Zivilschutz / Grundsätze der Führung / Führung im Küchenbetrieb / Planung und Beschaffung der Verpflegung / Zusammenarbeit mit den Lieferanten / Führung in Stresssituationen)
- Einsatz des Küchenchefs (Vorbereitungsarbeiten im Kadervorkurs / Organisation, Übernahme und Betrieb einer Zivilschutz-Küche / Führen einer Zivilschutzküche in der ausserordentlichen Lage / Retablieren und Rückgabe der Küche)



**Kursbeschreibung**

**Kaderkurs für Zugführer Betreuung  
(KK Zfhr Betreu)**

Kursverantwortung:

Urs Kohler, urs.kohler@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor,

Kursort: Andelfingen

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Gruppenführer Betreuung oder Gruppenführer Betreuungssanitäter, die als Zugführer Betreuung vorgesehen sind (motivierte, belastbare Personen mit Führungs- und Ausbilderqualitäten sowie mit der notwendigen Fachkompetenz)

Hinweis: Während des Kurses wird der Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Je nach Ergebnis entscheidet die Kursleitung über eine evtl. vorzeitige Entlassung aus dem Kurs.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- den Einsatz eines Betreuungszuges führen
- die Aus- und Weiterbildung des Betreuungszuges planen und durchführen
- die Befehlsgebung richtig und zweckmässig anwenden
- die Mittel und die Möglichkeiten im Fachgebiet Betreuung beurteilen
- mögliche Einsätze in Altersheimen planen
- Einsatzübungen mit Hilfe des BALUZS vorbereiten

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- den Asylbereich im Kanton Zürich
- den Bevölkerungsschutz

Themen:

- Aufgaben und Stellung Chef Betreuungszug
- Ausbildungsplanung ( WK-Vorbereitung )
- Vorbereitung und Durchführung von Ausbildungslektionen
- Taktische Führung
- Beurteilung der Tauglichkeit ziviler Gebäude als Betreuungsstelle
- Vorbereitung und Durchführung von Übungen
- Asylwesen im Kanton Zürich
- Rapporttechnik



### **Kursbeschreibung**

## **Kaderkurs für Zugführer Unterstützung (KK Zfhr Ustü)**

Kursverantwortung:

Thomas Stettler, thomas.stettler@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 5 Tage

Zielpublikum: Gruppenführer Unterstützung, die als Zugführer Unterstützung vorgesehen sind (motivierte, belastbare Personen, die bereit sind, mit anderen Organisationen, vor allem mit der Feuerwehr, zusammen zu arbeiten, und die über Führungs- und Ausbildungsqualitäten sowie über die notwendige Fachkompetenz verfügen).

Hinweis: Während des Kurses wird der Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Je nach Ergebnis entscheidet die Kursleitung über eine vorzeitige Entlassung aus dem Kurs.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- den Einsatz eines Unterstützungszuges führen
- die Aus- und Weiterbildung des Unterstützungszuges planen und durchführen
- die Einsatztaktik und die Befehlsgebung richtig und zweckmässig anwenden
- die Mittel und die Möglichkeiten im Fachgebiet Unterstützung beurteilen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- Mittel und Arbeitsweise möglicher Partner im Einsatz
- Grundlagen des Bevölkerungsschutzes

Themen:

- Aufgaben und Stellung Zugführer Unterstützung
- Ausbildungsplanung und -führung
- Vorbereitung und Durchführung von Kaderübungen
- Taktische Führung
- Personalplanung und -führung
- Einsatzautomatismen
- Vorbereitung und Durchführung von Übungen
- Material- und Gerätekenntnis
- Rapporttechnik
- Grundlagen Unterstützungseinsätze



**Kursbeschreibung**

**Weiterbildungskurs (WBK) "Neues Material" für Gruppen- und Zugführer Unterstützung**

Kursverantwortung:

Roland Tribelhorn, roland.tribelhorn@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 2 Tage

Zielpublikum: Ausgebildete Zugführer (Zfhr) und Gruppenführer (Grfhr) Unterstützung von Zivilschutzorganisationen welche im 2012 nachweislich mit neuem Material (gemäss Materialliste Kt ZH) ausgerüstet werden.

Hinweis: Pro WBK können 3 Zfhr und 9 Grfhr berücksichtigt werden.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- Die neuen Geräte und Werkzeuge selbstständig handhaben
- Auf ihrer Stufe selbstständig Ausbildungsprogramme erarbeiten und durchführen
- Kaderausbildungen (Zfhr) vorbereiten und durchführen
- Die Sicherheitsvorschriften umsetzen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- Die Anwendungsmöglichkeiten

Themen:

- Hydraulische Abbau- und Trenngeräte inklusive Aggregate
- Beleuchtungs-ausrüstung (Leuchtstab APOLLO, Arbeitsleuchte GOLI-AT, Handleuchte FLASH-LED)
- Schmutzwasserpumpen (hydraulisch, RIVERSIDE, Mast T6L)
- Materialzelt
- Stromaggregate
- Handwerkzeuge



**Kursbeschreibung**

**Weiterbildungskurs (WBK) "Neues Material" für Gruppenführer Material (Materialverantwortliche der ZSO) und Pioniergerätewarte**

Kursverantwortung:

Roland Tribelhorn, roland.tribelhorn@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 2 Tage

Zielpublikum: Ausgebildete Gruppenführer (Grfhr) Material, Materialwarte (Matw) und Pioniergerätewarte (Pi Gtw) von Zivilschutzorganisationen welche im 2012 nachweislich mit neuem Material (gemäss Materialliste Kt ZH) ausgerüstet werden.

Hinweis: Pro WBK sind 2 Grfhr Mat und 14 Pi Gtw / Matw vorgesehen.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- Die neuen Geräte und Werkzeuge selbstständig warten und die in ihrer Kompetenz liegenden Reparaturen ausführen
- Die neuen Geräte in ihre ICL aufnehmen
- Die Unterstützungsformationen bei Problemen mit den Geräten beraten
- Die Sicherheitsvorschriften umsetzen

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- Besonderheiten bei der Handhabung

Themen:

- Hydraulische Abbau- und Trenngeräte inklusive Aggregate
- Beleuchtungs-ausrüstung (Leuchtstab APOLLO, Arbeitsleuchte GOLI-AT, Handleuchte FLASH-LED)
- Schmutzwasserpumpen (hydraulisch, RIVERSIDE, Mast T6L)
- Materialzelt
- Stromaggregate
- Handwerkzeuge



**Kursbeschreibung**

**Weiterbildungskurs für Feldweibel  
(WBK Fw)**

Kursverantwortung:

Thomas Stettler, thomas.stettler@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor

Kursort: Andelfingen / Winterthur

Dauer: 3 Tage (Mittwoch – Freitag im Grundkurs Pionier, 2. Kurswoche)

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtiger, der den Kaderkurs Feldweibel erfolgreich absolviert hat und als Chef Logistische Elemente, Dienstbetrieb, Anlagen, Material, Transport (DAMT) einer Zivilschutzorganisation eingeteilt ist.

Hinweis: Innerhalb von 12 Monaten haben die Fw einen WBK anlässlich eines Grundkurs Pionier von 3 Tagen zu absolvieren, um die erworbenen Kenntnisse aus dem Kaderkurs Feldweibel zu vertiefen und praktisch anzuwenden.

Ziele: Die Teilnehmenden können

- die Infrastruktur für eine Verlegung des GK Pi vorbereiten und deren Betrieb sicherstellen
- den Dienstbetrieb der Verlegung des GK Pi planen, organisieren und leiten
- die Transporte und Fahrzeugeinsätze planen, und organisieren
- den Grossparkdienst des Materials, der Geräte und Fahrzeuge planen und organisieren
- Absprachen vorbereiten und durchführen

Themen:

- Rekognoszieren
- Planung und Organisation Dienstbetrieb
- Leitung Dienstbetrieb
- Transporte und Fahrzeuge
- Rapporte vorbereiten und durchführen
- Grossparkdienst



**Kursbeschreibung**

**Weiterbildungskurs für Gruppenführer Material (Materialverantwortliche der ZSO)  
(WBK Grfhr Mat)**

Kursverantwortung:

Gerhard Jauner, gerhard.jauner@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstruktor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 1 Tag

Zielpublikum: Materialverantwortliche der Zivilschutzorganisationen (Gruppenführer Material)

Hinweis: Materialverantwortliche die in ziviler Funktion tätig und nicht in der ZSO eingeteilt sind, sind als Hospitanten willkommen.

Zweck: Die Teilnehmenden können

- die gemachten Erfahrungen austauschen
- allfällige notwendige Massnahmen ableiten
- das weitere Vorgehen erarbeiten

Die Teilnehmenden sind orientiert über

- Neuerungen im Materialbereich



**Kursbeschreibung**

**WBK für Chefs Telematik und Endgeräteausbilder  
(3. Erfa-Rapport für Endgeräteausbilder POLYCOM)**

Rapportverantwortung:

René Hartmann, rene.hartmann@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor

Kursort: Andelfingen

Dauer: 1 Tag

Zielpublikum: Chefs Telematik sowie Verantwortliche Endgeräteausbilder POLYCOM der ZSO

Hinweis: Gemäss Vereinbarung mit dem BABS ist dieser Erfa-Rapport **nicht** Teil der WK-Dienstleistungen der ZSO (Art. 36 BZG) sondern ein Weiterbildungskurs gem. Art. 35 BZG und wird somit vom Kanton besoldet.

Zweck: Die Teilnehmenden können

- die mit POLYCOM gemachten Erfahrungen austauschen
- über den Software-Release V 35.08 informieren
- den Ablauf der Programmierung infolge Schlüsselerneuerung in der ersten Jahreshälfte 2013 organisieren
- News in die Ausbildung einfliessen lassen
- Über POLYALERT informieren



### **Kursbeschreibung**

## **Weiterbildungskurs (WBK) für Ausbildungsverantwortliche der Zivilschutzorganisation**

Kursverantwortung:

W. Balmer, werner.balmer@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor, Chefinstr Einsatz

Kursort: Andelfingen

Dauer: 2 Tage

Zielpublikum: Zivilschutzkommandanten, deren Stellvertreter oder Offiziere, welche für die Ausbildung aller Fachgebiete einer Zivilschutzorganisation verantwortlich sind.

Ziele:

- Die Teilnehmenden können
  - eine Mehrjahresplanung erstellen
  - Kursorganisationen / Aufgebote auf ihre Richtigkeit beurteilen
  - Ausbildungsprogramme beurteilen und erarbeiten
  - Kaderausbildung vorbereiten und durchführen
  - Das Talentförderungs- und Qualifikationskonzept umsetzen
- Die Teilnehmenden sind orientiert über
  - die gesetzlichen Grundlagen der Ausbildung
  - den Ausbildungs- und Einsatzbedarf seiner Angehörigen des Zivilschutzes
  - Ziel und Zweck einer Ausbildungskontrolle
  - die Inhalte der Grundkurse, Zusatzkurse und Kaderkurse
  - Diensteingaben im OM - System

Themen:

- Gesetzliche Grundlagen
- Inhalt und Ziel einer Mehrjahresplanung
- Planung und Durchführung von Kaderausbildungen
- Kurswesen
- Ausbildungsmöglichkeiten im WK
- Ausbildungskontrolle
- Einsatz zu Gunsten der Gemeinschaft
- Talentförderungs- und Qualifikationskonzept



### **Kursbeschreibung**

## **Weiterbildungskurs (WBK) für Einsatzleiter der Zivilschutzorganisation**

Kursverantwortung:

W. Balmer, werner.balmer@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor, Chefinstr Einsatz

Kursort: Andelfingen, Gelände

Dauer: 2 Tage

Zielpublikum: Offiziere, die Neu bei Instandstellungs- oder WK-Einsätzen sowie bei Einsätzen zu Gunsten der Gemeinschaft (auf dem eigenen oder externen Gebiet) als Einsatzleiter eingesetzt werden können.

Ziele: Nach Absolvierung des Kurses kann der Teilnehmer ..

- selbstständige Zivilschutzeinsätze planen
- das Rekognoszieren vorbereiten und durchführen
- Rapporte und Absprachen vorbereiten und leiten

Nach Absolvierung des Kurses sind Sie informiert über ..

- die Arbeitsweise eines zivilen Führungsstabes
- die gesetzlichen Grundlagen eines Zivilschutzeinsatzes
- die Schadenplatzorganisation bei Grossereignissen

Themen:

- Katastrophenhilfe, Nothilfe
- Rapportwesen
- Rekognoszieren
- Planung und Organisation von selbständigen Einsätzen der ZSO
- Schadenplatzorganisation
- Absprachen mit Partnern
- Gesetzliche Grundlagen
- Mittel und Möglichkeiten



**Kursbeschreibung**

**Weiterbildungskurs (WBK) für Einsatzleiter Zivilschutz  
Front (Pilotkurs)**

Kursverantwortung:

W. Balmer, werner.balmer@amz.zh.ch, eidg. dipl. Zivilschutzinstructor, Chefinstr Einsatz

Kursort: Andelfingen, Gelände

Dauer: 1 Tag

Zielpublikum: Offiziere, die den WBK für Einsatzleiter ZSO absolviert haben und bei Grossereignissen sowie Katastrophen und Nothilfe, als Einsatzleiter eingesetzt werden können.

Ziele: Nach Absolvierung des Kurses kann der Teilnehmer ..

- Den Führungsrhythmus als Einsatzleiter Zivilschutz bei Grossereignissen unter Zeitdruck zweckmässig anwenden
- Sich in die Schadenplatzorganisation "Grossereignis" integrieren
- Rapporte und Absprachen vorbereiten und leiten

Nach Absolvierung des Kurses sind Sie informiert über ..

- die Schadenplatzorganisation bei Grossereignissen
- Mittel, Möglichkeiten und Arbeitsweisen der Partner
- Bestehende Konzepte "Grossereignisse"

Themen:

- Führungsrhythmus
- Rapportwesen
- Aufbau und Elemente der Schadenplatzorganisation
- Absprachen mit Partnern
- Mittel, Möglichkeiten, Arbeitsweisen der Partner
- Bestehende Konzepte "Grossereignis"
- Kurze Einsatzübung



### **Kursbeschreibung**

## **Wiederholungskurs „Periodische Anlagekontrolle“ (WK PAK)**

Kursverantwortung:

Giorgio Mattich, giorgio.mattich@amz.zh.ch, Tel: 043 268 63 16

Kursort: Standort der Anlage

Dauer: 1 Tag

Arbeitszeit: 0800 – 1700 Uhr

Zielpublikum: Anlagegruppe, der zu kontrollierenden Zivilschutzanlage oder des öffentlichen Schutzraumes.

Voraussetzungen, die zwingend erfüllt sein müssen:

- Die Anlagedokumentation (Pläne, Schemata, Betriebsanleitungen, Abnahmen, etc.) muss in der Anlage vorhanden sein.
- Protokolle der Probeläufe Notstromgruppe und Anlageklima (aktuelle, sowie der letzten 3 Jahre) müssen vorhanden sein.
- Nachweis der Unterhaltstätigkeit, UCL (aktuelle, sowie der letzten 3 Jahre) etc. müssen vorhanden sein.
- Die Checklisten Inbetriebsetzung (ICL) und Unterhalt (UCL) sind erstellt, auf dem neusten Stand und in der Anlage vorhanden.
- Der Wassertank muss bei Beginn der PAK leer und zugänglich sein.
- Bei Zusatzinstallationen müssen die Projekt- sowie Abnahmeunterlagen in der Anlage vorhanden sein.
- **Die Bestätigung der Vorbereitungen hat bis 4 Wochen vor der PAK an G. Mattich zu erfolgen (Die Aufforderung dazu erfolgt durch die Abteilung Schutzbauten).**
- **Die Liste der Aufgeborenen Angehörigen der ZSO (mit Funktionen) ist beizulegen.**
- **Für die PAK sind mindestens 4 Personen der ZSO notwendig.**

Ziele:

- Die Anlagegruppe kann die Anlage oder den öffentlichen Schutzraum unter Leitung des Gruppenführers Anlage bereitstellen, in Betrieb nehmen und ordnungsgemäss unterhalten.
- Die Anlage ist durch Mitarbeiter des AMZ, Schutzbauten auf ihren technischen sowie unterhaltsmässigen Zustand kontrolliert.
- Die Anlagedokumentation ist im Detail geprüft.
- Der Prüfbericht über die PAK mit Checkliste ist erstellt und die Anlagegruppe ist informiert.
- Die Anlagegruppe ist über Neuerungen im Zivilschutz und im Anlagendienst informiert.

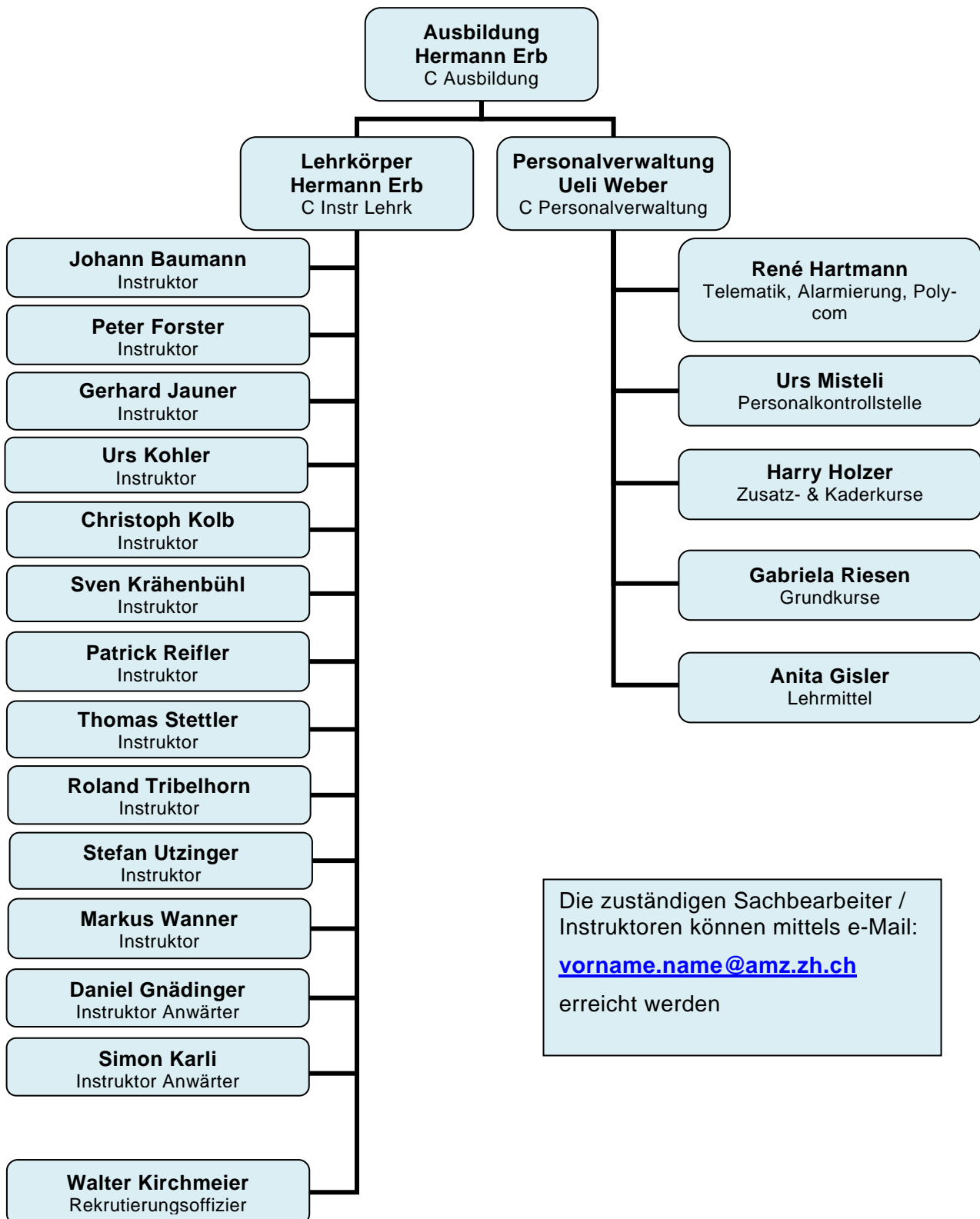


## Bundeskurse

Kursbezeichnung	Kurs-Datum	Ort
KK für Zivilschutzkommandanten 1	30.04. – 04.05.12 06.08. – 10.08.12	Schwarzenburg
KK für Zivilschutzkommandanten 2	04.06. – 08.06.12 17.09. – 21.09.12	
KK für Zivilschutzkommandanten 3	27.08. – 31.08.12 22.10. – 26.10.12	
WBK für ZS Kdt: Führung im Einsatz 1	15.03. – 16.03.12	
WBK für ZS Kdt: Führung im Einsatz 2	12.06. – 13.06.12	
KK für Chefs Lage 1	30.01. – 03.02.12	
KK für Chefs Lage 3	01.10. – 05.10.12	
KK für Chefs Lage 4	03.12. – 07.12.12	
WBK für Chefs Lage: Refreshen können 1	12.03. - 13.03.12	
WBK für Chefs Lage: Refreshen können 2	29.10. - 30.10.12	
WBK für Chefs Lage: Kritisches Event (Kooperieren) 1	15.03. – 16.03.12	
WBK für Chefs Lage: Kritisches Event (Kooperieren) 2	01.11. – 02.11.12	
KK für Chefs Telematik 1	07.05. – 11.05.12	
KK für Chefs Telematik 2	12.11. – 16.11.12	
WBK 2 für Chefs Telematik: Planung und Controlling 1	21.02. – 23.02.12	
WBK 2 für Chefs Telematik: Planung und Controlling 2	28.11. – 30.11.12	
WBK 3 für Chefs Telematik: Technik 1	18.04. – 19.04.12	
WBK 3 für Chefs Telematik: Technik 2	24.10. – 25.10.12	
KK für Gruppenführer Telematik 1	04.06. – 15.06.12	
KK für Gruppenführer Telematik 2	18.06. – 29.06.12	
KK für Gruppenführer Telematik 3	13.08. – 24.08.12	
KK für Gruppenführer Telematik 4	27.08. – 07.09.12	
KK für Chefs Kulturgüterschutz 2	25.06. – 29.06.12	Glarus
KK für Chefs Kulturgüterschutz 3	27.08. – 31.08.12	Frauenfeld



## Organigramm Ausbildung Zivilschutz (Stand: 1.7.2011)



Die zuständigen Sachbearbeiter / Instruktor:en können mittels e-Mail: [vorname.name@amz.zh.ch](mailto:vorname.name@amz.zh.ch) erreicht werden



## Rekrutierung und Zuteilung der Schutzdienstpflichtigen

Seit dem 1. Januar 2011 werden Ende Jahr keine schriftlichen Bedarfserhebungen bei den Zivilschutzorganisationen (ausser Stadt Zürich) mehr durchgeführt.

Von allen am EDV-Kontrollsystem "OM" angeschlossenen Zivilschutzorganisationen wird der Rekrutierungsbedarf zentral vom Kanton ermittelt und fortlaufend aktualisiert.

Im sog. Zahlenbuch werden die Abgänge der nächsten Jahre, die Zu- und Wegzüge sowie die Kaderlücken berücksichtigt. Die Aktualisierung erfolgt wöchentlich.

Da sich das Zahlenbuch vom Zeitpunkt der Rekrutierung eines AdZS bis zum Abschluss seiner Grundausbildung verändert, werden die Neurekrutierten erst am Schluss der erfolgreich abgeschlossenen Grundausbildung definitiv zugeteilt.

Der Rekrutierungsoffizier Zivilschutz teilt die Schutzdienstpflichtigen in die Grundfunktionen ein.

Im Weiteren teilt der Rekrutierungsoffizier allfällige Anwärter für die Funktion des Anlagewarts in die entsprechenden Zusatzkurse ein. Berufsköche, Metzger und Bäcker teilt er mit dem Hinweis Küchenchef bereits provisorisch dort ein, wo Bedarf an Küchenchefs besteht. Sie werden dann ebenfalls von uns beim BABS in den nächstmöglichen Kurs angemeldet.

Für die Zivilschutzorganisationen bedeutet das, dass sie keine Verfügungen mehr ab dem Rekrutierungszentrum Rüti erhalten, und diese somit nicht "bewirtschaften" müssen (Dienstverschiebungen usw.). Erst nachdem der AdZS den Grundkurs erfüllt hat, wird die schriftliche Verfügung über die definitive Zuteilung zugestellt, das Dienstbüchlein (DB) nachgeführt und die Zuteilung im EDV-Kontrollsystem "OM" entsprechend erfasst. Die ZSO erhalten somit ausgebildete und einsetzbare AdZS.

Die Zuteilung erfolgt somit gemäss dem, zum Zeitpunkt der abgeschlossenen Ausbildung des AdZS, aktuellen Bedarf. Sofern in der zuständigen ZSO des Wohnortes des ausgebildeten AdZS kein Bedarf besteht, erfolgt die Zuteilung in der dem Wohnort nächstgelegener ZSO, welche einen Bedarf ausweist.

Es wird angestrebt, dass der Sollbestand höchstens um ca. 15% überbelegt wird.



## Aus dem Bereich Einsatz

### Einsatz zu Gunsten der Gemeinschaft

Bei der Planung für Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft sind folgende Punkte zu beachten:

- Unter Pkt. 6 im Formular "Beantragte Arbeiten" sind die Tätigkeiten genauer zu umschreiben. Bachlauf reinigen, Sanierungsarbeiten, Umgebungsarbeiten, Schlamm Entsorgung, etc. sagen nichts über die Qualität aus und sind so grundsätzlich keine ZS-Aufgaben. Es muss vermehrt darauf geachtet werden, dass ein Ausbildungsnutzen erzielt werden kann;
- **Der Gesuchsteller kann nicht gleichzeitig verfügende Instanz sein.** Bei Gesuchen der eigenen Gemeinde tritt der Kanton (Chef Einsatz) als verfügende Behörde auf;
- Pkt. 11 "Kostenregelung". Hier muss die Aufteilung der Kosten klar geregelt werden. In der Regel gehen EO zu Lasten Bund, Sold zu Lasten der ZSO und die übrigen Kosten zu Lasten des Gesuchstellers. Im weiteren sind unter diesem Punkt auch die Verantwortlichkeiten für die erbrachte Arbeitsleistung (zB. Spielplatzbau, wer übernimmt die Haftung bei einem Unfall durch eine unsachgemässe Montage eines Gerätes...) sowie die fachliche Begleitung zu regeln;
- Bei kommunalen / regionalen Einsätzen ist die verantwortliche Behörde für die Verfügung zuständig. Der Kanton übernimmt hier lediglich eine Controllingfunktion und das Weiterleiten an das BABS;
- Bei überregionalen Einsätzen oder für Einsätze mit kantonaler oder schweizweiter Bedeutung ist der Kanton die verfügende Instanz;
- Ausserkantonale Einsätze – sofern nicht durch den Kanton verfügt – dürfen erst nach Einwilligung durch den betroffenen Kanton durchgeführt werden. Diese Absprachen werden durch den Chef Einsatz AMZ geführt;
- Grundlagen für die Verfügungen bilden die Weisungen des Bundes (VEZG) und des Kantons (Weisung für den Vollzug der Verordnung über Einsätze des Zivilschutzes zu Gunsten der Gemeinschaft im Kanton Zürich vom 18.02.2010).

### ZS Aufgebot via Einsatzleitzentrale (ELZ)

Auf Mitte 2012 ist die Inbetriebnahme der neuen Einsatzleitzentrale GVZ/SRZ auf dem Flughafen geplant. Damit der Übergang auch für das Aufgebot des Zivilschutzes lückenlos sichergestellt ist, müssen bis zum 31.12.2011 die Aufgebotsgruppen der ZSO bereinigt und aktualisiert sein. Alle ZSO, auch die, die bis jetzt noch kein Aufgebotskonzept via ELZ/Kanton erstellt haben, müssen bis zu diesem Zeitpunkt eine Notfallkommandogruppe (NKdo 1.5) definieren. Diese Gruppe ist mit 3 - 4 kompetenten und mit Einsatzkompetenzen ausgestatteten Offizieren zu bestücken. Zweck dieser Gruppe ist:

- nach einem abgesetzten Notruf über das ZSO-eigene Polycomgeräte durch Kontaktaufnahme ELZ – Kdo eine schnellere Einleitung der Rettungsmassnahmen;
- bei Unterstützungsbedarf der kantonale Führungsorganisation (KFO, KAPO) schnelle Absprachen für ev. Aufgebote einzelner oder mehrerer ZSO im Kanton.

Weiterhin sind bei einem Aufgebot oder Probealarm auftretende Probleme schriftlich mit einer kurzen Umschreibung an Frau Nelly Bolt zu melden.



## Übungen "RIFORMA II" 2012

Bereits sind die ersten RIFORMA II-Übungen - mit den dazugehörenden Anfangsschwierigkeiten - absolviert. Die gewonnenen Erkenntnisse, vor allem bei der Umsetzung, werden laufend integriert. Die im 2012 betroffenen ZSO werden direkt informiert. Für die Planung der Übung noch einmal die wichtigsten Rahmenbedingungen:

- Im Mittelpunkt der zweiten Serie steht das Bewältigen von Kleineinsätzen aus dem Stand;
- Die Übung besteht aus zwei Tagen, 1. Tag KVK für Kaderangehörige, 2. Tag für Kader und Mannschaft;
- Geplant ist die Durchführung eines selbständigen Einsatzes im Gebiet der ZSO oder ein Unterstützungseinsatz in einer anderen Region;
- In der Dienstplanung sind für diese Übung das **gesamte** Kader (1. und 2. Tag) sowie die Mannschaften **aller** Fachgebiete für den 2. Tag (Ustü und Betreu nur je 1 Zug) zu berücksichtigen resp. auf Pikett zu setzen. Bei den Modellen Typ 2 oder 3 sind wenn möglich die Ustü und Betreu Z einzuplanen, die nicht an der RIFORMA I teilgenommen haben;
- Der Aufgebotstext wird beim Vorgespräch besprochen;
- Die RIFORMA II wird als WK gemäss BZG Art 36 / ZSG § 10<sup>2</sup> durchgeführt.

## Dienstplanung

Folgende Termine sind bei der Dienstplanung 2012 einzuhalten:

- 30. September 2011 Abschluss der Dienstplanung im OM (vollständige Einträge)
- 15. November 2011 Zustellung der persönlichen Dienstplanung an die AdZS = Dienstanzeigen

Die Dienstanlässe 2011 sind bis zum **20. Dezember 2011** im OM vollständig abzuschliessen. Aufgrund der Eingaben im OM wird anschliessend die Jahresstatistik für Bund und Kanton erstellt.



# Was macht wer im AMZ Kanton Zürich

## Zivilschutz Ausbildung, 8450 Andelfingen

### Leitung

Ausbildung (Chef)	Erb Hermann	052 304 21 41	hermann.erb@amz.zh.ch
Ausbildung (Chef Stv)	Weber Ueli	052 304 21 35	ueli.weber@amz.zh.ch

### Lehrkörper

Anlagen (AV)	Wanner Markus	052 304 21 34	markus.wanner@amz.zh.ch
Anlagen (Stv)	Forster Peter	052 304 21 46	peter.forster@amz.zh.ch
Anlagen, Material (Stv)	Jauner Gerhard	052 304 21 24	gerhard.jauner@amz.zh.ch
Anlagen, Material (Stv)	Stettler Thomas	052 304 21 12	thomas.stettler@amz.zh.ch
Betreuung (AV)	Kolb Christoph	052 304 21 31	christoph.kolb@amz.zh.ch
Betreuung (Stv)	Kohler Urs	052 304 21 32	urs.kohler@amz.zh.ch
Betreuung (Stv)	Krähenbühl Sven	052 304 21 83	sven.kraehenbuehl@amz.zh.ch
Feldweibel (AV)	Stettler Thomas	052 304 21 12	thomas.stettler@amz.zh.ch
Feldweibel (Stv)	Wanner Markus	052 304 21 34	markus.wanner@amz.zh.ch
Fourier, Fouriergehilfe (AV)	Kolb Christoph	052 304 21 31	christoph.kolb@amz.zh.ch
Fourier, Fouriergehilfe (Stv)	Baumann John	052 304 21 42	johann.baumann@amz.zh.ch
Führungsunterstützung (AV)	Wanner Markus	052 304 21 34	markus.wanner@amz.zh.ch
Führungsunterstützung (Stv)	Baumann John	052 304 21 42	johann.baumann@amz.zh.ch
Instruktor	Gnädingler Daniel	052 304 21 27	daniel.gnaedinger@amz.zh.ch
Instruktor	Karli Simon	052 304 21 29	simon.karli@amz.zh.ch
Instruktor	Reifler Patrick	052 304 21 51	patrick.reifler@amz.zh.ch
Instruktor	Uttinger Stefan	052 304 21 28	stefan.uttinger@amz.zh.ch
Kulturgüterschutz (AV)	Kolb Christoph	052 304 21 31	christoph.kolb@amz.zh.ch
Kulturgüterschutz (Stv)	Kohler Urs	052 304 21 32	urs.kohler@amz.zh.ch
Material (AV)	Tribelhorn Roland	052 304 21 38	roland.tribelhorn@amz.zh.ch
Material (Stv)	Jauner Gerhard	052 304 21 24	gerhard.jauner@amz.zh.ch
Period. Anlagekontrolle (PAK)	Forster Peter	052 304 21 46	peter.forster@amz.zh.ch
Unterstützung (AV)	Stettler Thomas	052 304 21 12	thomas.stettler@amz.zh.ch
Unterstützung (Stv)	Tribelhorn Roland	052 304 21 38	roland.tribelhorn@amz.zh.ch
Zivilschutz Fahrer (AV)	Baumann John	052 304 21 42	johann.baumann@amz.zh.ch

### Rekrutierung

Rekrutierungsoffizier ZS	Kirchmeier Walter	055 250 51 64	walter.kirchmeier@amz.zh.ch
Rekrutierungsoffizier (Stv)	Hartmann René	052 304 21 33	rene.hartmann@amz.zh.ch
Rekrutierungsoffizier (Stv)	Misteli Urs	052 304 21 23	urs.misteli@amz.zh.ch

### Telematik / Alarmierung

Internet	Hartmann René	052 304 21 33	rene.hartmann@amz.zh.ch
Polyalert, Polycom	Hartmann René	052 304 21 33	rene.hartmann@amz.zh.ch
Sirenen-Alarmierung	Hartmann René	052 304 21 33	rene.hartmann@amz.zh.ch
Telematik	Hartmann René	052 304 21 33	rene.hartmann@amz.zh.ch



### Personalverwaltung Zivilschutz / Ausbildungsadministration

Personalverwaltung ZS (Chef)	Weber Ueli	052 304 21 35	ueli.weber@amz.zh.ch
Personalverwaltung ZS (Chef Stv)	Hartmann René	052 304 21 33	rene.hartmann@amz.zh.ch
Bereitstellen der Lehrmittel	Gisler Anita	052 304 21 97	anita.gisler@amz.zh.ch
Bewirtschaftung Grundkurse	Riesen Gabi	052 304 21 43	gabriela.riesen@amz.zh.ch
Bewirtschaftung Grundkurse (Stv)	Holzer Harry	052 304 21 01	harry.holzer@amz.zh.ch
Bundes-, Kader- und Zusatzkurse	Holzer Harry	052 304 21 01	harry.holzer@amz.zh.ch
Bundes-, Kader- und Zusatzkurse (Stv)	Riesen Gabi	052 304 21 43	gabriela.riesen@amz.zh.ch
Kursfourier	Gisler Anita	052 304 21 97	anita.gisler@amz.zh.ch
Kursfourier	Holzer Harry	052 304 21 01	harry.holzer@amz.zh.ch
Kursfourier	Riesen Gabi	052 304 21 43	gabriela.riesen@amz.zh.ch
OM-Support	Holzer Harry	052 304 21 01	harry.holzer@amz.zh.ch
Personalkontrollstelle	Misteli Urs	052 304 21 23	urs.misteli@amz.zh.ch
Personalkontrollstelle (Stv)	Riesen Gabi	052 304 21 43	gabriela.riesen@amz.zh.ch
Vorzeitige Entlassung	Misteli Urs	052 304 21 23	urs.misteli@amz.zh.ch
Widerhandlungen gegen das Gesetz	Misteli Urs	052 304 21 23	urs.misteli@amz.zh.ch

## Einsatz und Gemeindesupport Zivilschutz, 8450 Andelfingen

### Leitung / Chef Einsatz

Einsatz (Chef)	Balmer Werner	052 304 21 25	werner.balmer@amz.zh.ch
Einsatz (Chef Stv)	Haltinner Reto	052 304 21 84	reto.haltinner@amz.zh.ch
Einsätze zu Gunsten Gemeinschaft	Balmer Werner	052 304 21 25	werner.balmer@amz.zh.ch
Grunddaten	Balmer Werner	052 304 21 25	werner.balmer@amz.zh.ch
Inspektionen	Balmer Werner	052 304 21 25	werner.balmer@amz.zh.ch
Kata- und Nohi-Einsätze	Balmer Werner	052 304 21 25	werner.balmer@amz.zh.ch
Koordination WK-Begleitung	Balmer Werner	052 304 21 25	werner.balmer@amz.zh.ch

### Stv Chef Einsatz

Arbeitsprogramme	Haltinner Reto	052 304 21 84	reto.haltinner@amz.zh.ch
Aufgebote	Haltinner Reto	052 304 21 84	reto.haltinner@amz.zh.ch
Ausbildungsunterlagen	Haltinner Reto	052 304 21 84	reto.haltinner@amz.zh.ch
Diensteingaben	Haltinner Reto	052 304 21 84	reto.haltinner@amz.zh.ch
Periodische Material Kontrolle (PMK)	Haltinner Reto	052 304 21 84	reto.haltinner@amz.zh.ch
WK-Begleitung	Haltinner Reto	052 304 21 84	reto.haltinner@amz.zh.ch

### Assistent Chef Einsatz

Grossanlässe	Wirz Marcel	052 304 21 82	marcel.wirz@amz.zh.ch
Kantonale ZSO (Kommandant)	Wirz Marcel	052 304 21 82	marcel.wirz@amz.zh.ch
Mithilfe Periodische Materialkontrolle	Wirz Marcel	052 304 21 82	marcel.wirz@amz.zh.ch
Kdt Kp Flughafen (Kant. ZSO)	Wirz Marcel	052 304 21 82	marcel.wirz@amz.zh.ch
Kant. Grossanlässe	Wirz Marcel	052 304 21 82	marcel.wirz@amz.zh.ch
Mithilfe PMK	Wirz Marcel	052 304 21 82	marcel.wirz@amz.zh.ch
WK-Begleitung	Wirz Marcel	052 304 21 82	marcel.wirz@amz.zh.ch

### Administration

Aufgebot Einsatzleitzentrale	Bolt Nelly	052 304 21 37	nelly.bolt@amz.zh.ch
Fahrzeuge (Reservierungen, Versicherungen, Mietverträge)	Bolt Nelly	052 304 21 37	nelly.bolt@amz.zh.ch
Lotus Notes-Adressverwaltung	Bolt Nelly	052 304 21 37	nelly.bolt@amz.zh.ch
OM-Mutationen	Bolt Nelly	052 304 21 37	nelly.bolt@amz.zh.ch



## Schutzbau und Material, Uetlibergstr. 113, 8090 Zürich

Schutzbau und Material (Chef)	Fischer Marco	043 268 63 13	marco.fischer@amz.zh.ch
Erneuerung von Schutzbauten (TWE)	Mattich Giorgio	043 268 63 16	giorgio.mattich@amz.zh.ch
Periodische Anlagen-Kontrolle (PAK)	Mattich Giorgio	043 268 63 16	giorgio.mattich@amz.zh.ch
Periodische Kontr. TWS-Schutzräume	Degelo John	043 268 63 14	john.degelo@amz.zh.ch
Periodische Schutzbau-Kontrolle	Degelo John	043 268 63 14	john.degelo@amz.zh.ch
Privat-Schutzräume	Gallati Bruno	043 268 63 17	bruno.gallati@amz.zh.ch
Schutzbaudaten	Wolf Gabriella	043 268 63 15	gabriella.wolf@amz.zh.ch
Schutzraumtechnik	Mattich Giorgio	043 268 63 16	giorgio.mattich@amz.zh.ch
Sekretariat	Wolf Gabriella	043 268 63 15	gabriella.wolf@amz.zh.ch
Zivilschutz-Material	Gallati Bruno	043 268 63 17	bruno.gallati@amz.zh.ch

## Ausbildungszentrum, 8450 Andelfingen

Ausbildungszentrum (Chef)	Wipf Erich	052 304 21 13	erich.wipf@amz.zh.ch
Zentrumsreservationen	Meier Sophia	052 304 21 14	sophia.meier@amz.zh.ch
Regionale Reparaturstelle (Chef)	Dähler Mathias	052 304 21 96	mathias.daehler@amz.zh.ch
Materialdienst (Chef)	Keucher Albert	052 304 21 17	albert.keucher@amz.zh.ch
Restaurant (Chef)	Scherrer Gallus	052 304 21 98	gallus.scherrer@amz.zh.ch
Hausdienst (Chef)	Gustinelli Maurizio	052 304 21 39	maurizio.gustinelli@amz.zh.ch
Materialdienst (Chef Stv)	Bissegger Christian	052 304 42 17	christian.bissegger@amz.zh.ch
Materialwart	Beugger Stefan	052 304 21 17	stefan.beugger@amz.zh.ch
Mechaniker	Möckli Hans	052 304 21 96	hans.moekli@amz.zh.ch
Sekretariat, Empfang, Post, Telefonzen.	Schmid Ingrid	052 304 21 11	ingrid.schmid@amz.zh.ch
Rechnungsführung Betrieb	Meier Sophia	052 304 21 14	sophia.meier@amz.zh.ch
Restaurant (Chef Stv)	Wettach Vreni	052 304 21 98	
Servicestelle Polycom AMZ	Dähler Mathias	052 304 21 96	mathias.daehler@amz.zh.ch

## Kantonales Zeughaus, Uetlibergstr. 113, 8090 Zürich

Kantonales Zeughaus (Chef)	Hodel Kurt	044 465 42 32	kurt.hodel@amz.zh.ch
Kundendienst (Chef Stv)	Hediger Daniel	044 465 42 24	daniel.hediger@amz.zh.ch
Kundendienst (Chefin)	Josen Elisabeth	044 465 42 16	elisabeth.josen@amz.zh.ch
Persönliche Ausrüstung	Hediger Daniel	044 465 42 24	daniel.hediger@amz.zh.ch
Persönliche Ausrüstung	Josen Elisabeth	044 465 42 16	elisabeth.josen@amz.zh.ch
Retablierungsstelle	Hodel Kurt	044 465 42 32	kurt.hodel@amz.zh.ch

Legende:

AV = Ausbildungsverantwortlicher

Stv = Stellvertreter des Ausbildungsverantwortlichen